



Eisbericht für die deutsche Ostseeküste

Nr. 63	07.03.2026	1
--------	------------	---

Aktuelle Eislage

Die Eissituation hat sich nur wenig verändert. Insgesamt geht das verbliebene Eis langsam zurück.

Im Stettiner Haff kommt größtenteils morsches Festeis oder sehr dichtes, meist 5–20 cm dickes Eis mit offenen Stellen vor. Im südöstlichen Teil ist offenes Wasser. Im Peenestrom kommt von Karnin bis ins Achterwasser meist offenes Wasser mit vereinzelt etwas Randeis vor. Im Achterwasser und der Krumminer Wiek liegt jedoch weiterhin morsches Festeis, bis 15 cm dick. Weiter nördlich bis Peenemünde ist es eisfrei mit vereinzelt Resteis. Weiter Richtung Ruden und im Osttief ist es ebenfalls eisfrei. Im westlichen Greifswalder Bodden treibt dichtes, 5–20 cm dickes Treibeis mit teils riesigen Schollen. Entlang der Nordküste liegt morsches Festeis von etwa Vilm bis in die Having. Im Strelasund kommt im Eingang sehr lockeres Eis vor. Entlang der südlichen Küste und im Osten ist meist offenes Wasser. Im Kleinen Jasmunder Bodden ist dichtes, tauendes Eis aber auch offenes Wasser. In der Darß-Zingster Boddenkette kommt im nördlichsten Saaler Bodden, dem Bodstedter Bodden und der Grabow teils noch dichtes, tauendes Eis vor. Ansonsten ist es eisfrei.

Weitere Aussichten

Bei Lufttemperaturen tagsüber bis über 10 °C und niedrigen einstelligen Temperaturen in der Nacht wird das Eis weiter zurückgehen. Bei meist leichtem, südöstlichem bis östlichen Winden, wird das Eis weiter nach Nordwesten bzw. Westen vertreiben.

Schiffahrtsbeschränkungen

Es gilt ein Nachtfahrverbot (18:00 Uhr bis 07:00 Uhr) für die Nordansteuerung Stralsund, für die Ostansteuerung Stralsund ab Tonne „Landtief B“ zu den Häfen am Greifswalder Bodden und zum Hafen Stralsund sowie zu den Häfen am Peenestrom.

Örtlich können Tonnen wegen der Eissituation eingezogen oder vertrieben sein.

Im Auftrag
Dr. W. Aldenhoff